

ARBEITSKREIS
FÜR ANGEWANDTE ANTHROPOLOGIE

Im Arbeitskreis vereinen sich Wissenschaftler und Praktiker der Menschenführung (Soziologen, Psychologen, Kulturanthropologen, Seelsorger, Pädagogen, Politiker, führende Persönlichkeiten der Wirtschaft und des kulturellen Lebens, Jugendgruppenleiter, Fürsorger u. a.) mit dem Ziel, die bestehende Kluft zwischen den wissenschaftlichen Erkenntnissen vom Menschen und der tatsächlichen Gestaltung unserer heutigen Lebensformen durch Erkenntnis- und Erfahrungsaustausch und praktische Arbeit zu überwinden. Die zur Zeit in Göttingen vierteljährlich zweimal erscheinende Korrespondenz

WISSENSCHAFT UND MENSCHENFÜHRUNG

(für Mitglieder des Arbeitskreises vierteljährlich 3,— DM, sonst einzeln 1,80 DM) unterrichtet fortlaufend über Forschungsergebnisse und Methoden moderner Menschenführung und stellt allgemein interessierende Fragen zur Diskussion. Von Zeit zu Zeit veröffentlichte Sonderdrucke sollen zur Vertiefung der behandelten Probleme beitragen. Die Mitarbeit im Arbeitskreis in Form von Beiträgen, Erfahrungsberichten und an der Durchführung von Untersuchungen ist für die Bezieher der Korrespondenz „Wissenschaft und Menschenführung“ bzw. der Sonderdrucke freiwillig. Alle Auskünfte durch die

Geschäftsstelle des Arbeitskreises
GÖTTINGEN POSTFACH 679